

**Sitzung
des Stadtrates
am
19.12.2019**

im Sitzungssaal des Rathauses

Vorsitzender:

Erster Bürgermeister Dr. Tobias Windhorst

Stadträte (stimmberechtigt):

StR Daniel Blaschke

StRin Marion Demberger

StRin Brigitte Gruber

StR Stefan Grünfelder

StR Marco Harrer

StR Dr. Martin Huber

StRin Kathrin Hummelsberger

StR Christoph Joachimbauer

StR Karl Kaiser

StR Marcus Köhler

2. Bürgermeisterin Renate Kreitmeier

StR Josef Neuberger

(ab Top 9)

StRin Birgit Noske

StR Werner Noske

StR Christian Ortmeier

StR Gerhard Pfrombeck

StR Markus Staller

StRin Petra Wiedenmannott

StR Alexander Wittmann

3. Bürgermeister Günter Zellner

Gäste:

Klaus Smettan, Dipl.-Geologe

(Ortsbesichtigung)

Anneliese Neuberger

(Top 1)

Niederschriftführer/in:

Michaela Dietzinger

Werner Huber

Gerda Löffelmann

Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr

Sitzungsende: 19:10 Uhr

Beschlussfähigkeit nach Art. 47 Abs. 2 GO war gegeben.

Inhalt

Öffentlicher Teil

Ortstermin: Besichtigung und Information der Tiefenbohrung - Spatenstich

Vor Eintritt in die Tagesordnung

Öffentlichkeit Top 9 "Weiterführung des Sicherheitsdienstes im Jahr 2020"

1. Änderung der Öffnungszeiten der Grüngutsammelstelle
2. 8. Änderung Bebauungsplan Nr. 4 "Nördlich der Ludwig-der-Bayer Straße"
Billigungs- und Auslegungsbeschluss
3. Rückblick auf das Jahr 2019
4. Genehmigung der Niederschriften über die öffentlichen Sitzungen des Stadtrates vom 21.11. sowie des Bauausschusses vom 04.12.2019
5. Nachträge (entfällt)
6. Bürgerfragestunde: Silvesterfeuerwerk
7. Berichte aus den Referaten (entfällt)
8. Wünsche, Anregungen und Informationen (öffentlich)
 - 8.1. Genehmigung des Nachtragshaushalts durch das Landratsamt Altötting
 - 8.2. Turnhalle - Anbringen von Abfalleimern
 - 8.3. Adventsschmuck an den Rathaustoren
 - 8.4. Fragen zur Tiefenbohrung
9. Weiterführung des Sicherheitsdienstes im Jahr 2020
 - 9.1. Weiterführung des Sicherheitsdienstes im Jahr 2020 - öffentliche Diskussion

Nicht öffentlicher Teil

...

SITZUNG DES STADTRATES
DER STADT TÖGING A. INN AM 19.12.2019

Alle 21 Stadtratsmitglieder wurden ordnungsgemäß eingeladen.
Beschluss Nr.: - Der Tagesordnungspunkt war öffentlich.
Abstimmungsergebnis: Ja - Nein - Anwesend waren: 20

Ortstermin

Besichtigung und Information der Tiefenbohrung - Spatenstich

Erster Bürgermeister Dr. Windhorst informiert über den bisherigen Verlauf der Tiefenbohrung und bittet Herrn Smettan, die weitere Vorgehensweise zu erläutern.

Herr Smettan unterrichtet, dass die Bohrung bereits 40 Meter vorangeschritten ist. Eine Genehmigung liege bis 199 Meter vor. Momentan sei eine Bohrung bis zu 90 Meter geplant. Er erklärt die gesamte Maßnahme und Problematik, die auftreten kann.

Bodenproben der einzelnen Schichten werden besichtigt.

Der Stadtrat nimmt diese Ausführungen zur Kenntnis.

SITZUNG DES STADTRATES
DER STADT TÖGING A. INN AM 19.12.2019

Alle 21 Stadtratsmitglieder wurden ordnungsgemäß eingeladen.
Beschluss Nr.: - Der Tagesordnungspunkt war öffentlich.
Abstimmungsergebnis: Ja 20 Nein 0 Anwesend waren: 20

Vor Eintritt in die Tagesordnung

Öffentlichkeit Tagesordnungspunkt 9 "Weiterführung des Sicherheitsdienstes im Jahr 2020"

Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragt StR Noske, die Diskussion über Top 9 (Weiterführung des Sicherheitsdienstes im Jahr 2020) in den öffentlichen Teil der Sitzung zu verlegen. Die Abstimmung soll dann im nicht öffentlichen Teil erfolgen.

Der Stadtrat beschließt einstimmig, die Diskussion zu Top 9 in den öffentlichen Teil der Sitzung zu verlegen und den Beschluss im nicht öffentlichen Teil zu fassen.

SITZUNG DES STADTRATES
DER STADT TÖGING A. INN AM 19.12.2019

Alle 21 Stadtratsmitglieder wurden ordnungsgemäß eingeladen.
Beschluss Nr.:1 - Der Tagesordnungspunkt war öffentlich.
Abstimmungsergebnis: Ja 17 Nein 3 Anwesend waren: 20

Änderung der Öffnungszeiten der Grüngutsammelstelle

Die Stadt Töging a. Inn betreibt auf dem Grundstück Fl.Nr. 998 der Gemarkung Töging a. Inn, Erhartinger Str. 35, 35a eine Grüngutsammelstelle. Die Nutzung des Grundstücks Fl. Nr. 998 der Gemarkung Töging a. Inn als Grüngutsammelstelle wurde mit Herrn Johann Neuberger und der Betrieb mit der Maschinenring Altötting-Mühldorf GmbH vertraglich geregelt.

Frau Neuberger (Betreuerin der Grüngutsammelstelle) hat einen Antrag auf Änderung der Öffnungszeiten der Grüngutsammelstelle gestellt und folgenden Vorschlag unterbreitet:

Mittwoch eine Stunde länger (15 bis 18 Uhr) und Samstag 13 bis 16 Uhr

Gemäß § 3 bzw. § 2 der o.g. Verträge gilt folgendes:

Derzeitige Öffnungszeiten:

März bis November:	Freitag	14:00 bis 17:00 Uhr,
	Samstag	11:00 bis 15.30 Uhr,

Zusätzlich April bis Oktober: Mittwoch 16:00 bis 18:00 Uhr;

Änderungen der Öffnungszeiten werden durch die Stadt Töging a. Inn bestimmt und öffentlich bekannt gemacht.

Erster Bürgermeister Dr. Windhorst erläutert den Antrag von Frau Neuberger und bittet diese die Beweggründe ihres Antrages zu erklären. Frau Neuberger gibt an, dass am Samstag ab 11 Uhr fast niemand kommen würde, im Gegensatz zum Freitag. Hier kommen auch noch Bürger kurz vor Ende bzw. sogar noch danach.

Nach Kenntnisnahme der Gründe von Frau Neuberger schließt sich eine kleine Diskussion an.

Nach Kenntnisnahme und Beratung beschließt der Stadtrat mit 17 : 3 Stimmen, die Öffnungszeiten der Grüngutsammelstelle wie folgt zu ändern:

März bis November:	Freitag	15:00 bis 18:00 Uhr
	Samstag	13:00 bis 16.00 Uhr

April bis Oktober:	Mittwoch	15:00 bis 18:00 Uhr
---------------------------	-----------------	----------------------------

Die geänderten Öffnungszeiten sind öffentlich bekannt zu machen.

SITZUNG DES STADTRATES
DER STADT TÖGING A. INN AM 19.12.2019

Alle 21 Stadtratsmitglieder wurden ordnungsgemäß eingeladen.
Beschluss Nr.:2 - Der Tagesordnungspunkt war öffentlich.
Abstimmungsergebnis: Ja 20 Nein 0 Anwesend waren: 20

8. Änderung Bebauungsplan Nr. 4 "Nördlich der Ludwig-der-Bayer Straße" Billigungs- und Auslegungsbeschluss

Der Stadtrat der Stadt Töging a.Inn hat in der Stadtratssitzung vom 11. Juli 2019 den Änderungsbeschluss zur 8. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4 „Nördlich der Ludwig-der-Bayer-Straße“ gefasst. Der Bauausschuss der Stadt Töging a.Inn hat in der Bauausschusssitzung vom 09. Oktober 2019 die Planungsvariante 1 gebilligt und beschlossen auf Basis dieser einen Bebauungsplanentwurf ausarbeiten zu lassen.

Der Bebauungsplanentwurf mit Begründung in der Fassung vom 23. Oktober 2019, wurde in der Stadtratssitzung vom 24. Oktober 2019 gebilligt und wurde im Zeitraum vom Donnerstag, den 14. November 2019 bis zum Donnerstag, den 12. Dezember 2019 öffentlich nach § 13a Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 BauGB ausgelegt. Die Öffentlichkeit konnte sich in diesem Zeitraum über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung unterrichten und äußern. Dies wurde mit der öffentlichen Bekanntmachung vom 12. November 2019 am 14. November 2019 bekannt gemacht. In dem o. g. Zeitraum wurden keine Äußerungen abgegeben.

Es liegt eine neue Fassung des Bebauungsplans mit Begründung in der Fassung vom 2. Dezember 2019 vor. Mit diesem soll die formelle Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB sowie die formelle Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belangen nach § 4 Abs. 2 BauGB erfolgen.

Es wurden noch folgende Änderung im Bebauungsplan bzw. der Begründung aufgenommen:

- Baugrenzen für Mülltonnenhäuschen,
- Grünordnung (Pflanzung von einem kleinkronigem Laubbaum je angefangener vier Stellplätze)
- Versickerungspflicht des auf dem Grundstück anfallenden, nicht verwendeten Regenwassers sowie Oberflächenwassers auf dem Grundstück
- Präzisierung der Festsetzung zum Maß der baulichen Nutzung, insbesondere zur Überschreitung der Obergrenze der Grundflächenzahl (GRZ) der BauNVO, sowie nähere Erläuterung hierzu in der Begründung

Die Änderungen sind mit dem Entwurfsverfasser des Bebauungsplanes abgeklärt worden.

Der Stadtrat nimmt den Bebauungsplanentwurf mit Begründung in der Fassung vom 2. Dezember 2019 zur 8. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4 „Nördlich der Ludwig-der-Bayer-Straße“ zur Kenntnis und billigt diesen einstimmig.

Der Stadtrat beschließt einstimmig, mit dem Bebauungsplan in der Fassung vom 2. Dezember 2019 die öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB (Beteiligung der Öffentlichkeit) und die Beteiligung nach § 4 Abs. 2 BauGB (Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange) durchzuführen.

SITZUNG DES STADTRATES
DER STADT TÖGING A. INN AM 19.12.2019

Alle 21 Stadtratsmitglieder wurden ordnungsgemäß eingeladen.
Beschluss Nr.:3 - Der Tagesordnungspunkt war öffentlich.
Abstimmungsergebnis: Ja - Nein - Anwesend waren: 20

Rückblick auf das Jahr 2019

Erster Bürgermeister Dr. Windhorst blickt wie folgt auf das Jahr 2019 zurück:

*Liebe Kolleginnen und Kollegen,
verehrte Damen und Herren,*

das Jahresende gibt uns Gelegenheit, inne zu halten und das Jahr 2019 nochmals kurz Revue passieren zu lassen. Angesichts der gebotenen Kürze der Zeit kann der Rückblick nur ganz wenige Details unseres gesamten Arbeitspensums darstellen:

Gleich zu Beginn des Jahres konnte mit Frau Petra Wiedenmannott eine neue Stadträtin begrüßt werden und zwar als Nachfolgerin von Frau Angelika Tönshoff, die aus persönlichen Gründen aus dem Stadtrat ausgeschieden ist.

Die Stadt hat sich im Januar 2019 an der gemeinsamen Bewerbung des Landkreises Altötting um die Anerkennung als staatlich anerkannte Öko-Modellregion beteiligt. Zwischenzeitlich wissen wir, dass die Bewerbung erfolgreich war und unser Landkreis zur Öko-Modellregion ernannt wurde. Auch das erste Projekt wurde bereits gestartet.

Der Neubau der Zweifachturnhalle an der Comeniuschule konnte erfolgreich abgeschlossen werden und steht nun für den Schulsport und für den Vereinssport uneingeschränkt zur Verfügung. Auch die Erweiterung der Kindertagesstätte St. Josef konnte abgeschlossen und zwölf neue Krippenplätze, pünktlich zum Start des neuen Kindergartenjahres, eingerichtet werden.

Bei der Bürgerbefragung zur Bestimmung der Sammelgefäße für Leichtverpackungen (Sack oder Tonne) hat sich eine überwältigende Mehrheit für den gelben Sack entschieden.

Nach der Einführung der Jugendsozialarbeit an der Comenius Haupt- und Mittelschule soll dieses Projekt auch auf die beiden Töginger Grundschulen ausgeweitet werden. Die Trägerschaft übernimmt die Arbeiterwohlfahrt Bezirksverband Oberbayern e.V. Ziel ist es, jeweils eine Halbtagsstelle an jeder Grundschule zu schaffen.

In der diesjährigen Freibadsaison wurde der Schwimmbadkiosk neu verpachtet. Der neue Pächter hat sich sehr gut eingearbeitet und wird allseits gelobt. Auch an gut besuchten Schwimmbadtagen hatte er die Situation immer voll im Griff, so dass die Badegäste keine größeren Wartezeiten in Kauf nehmen mussten. Die längere Öffnungszeit des Schwimmbades am Donnerstag wurde sehr gut angenommen und soll auch im nächsten Jahr wieder angeboten werden.

Im Mai 2019 wurde der zweite Garagenflohmarkt abgehalten. Auf dem Rathausplatz, in den Garagen und Vorplätzen konnten so manche „Schätze“ erworben werden.

Der Stadtrat hat mit der Änderung des Flächennutzungsplanes und des Bebauungsplanes Nr. 40 die Weichen gestellt für eine mögliche Erweiterung eines Gewerbebetriebes an der Innstraße bei der Kläranlage. Genauso wurde der Bebauungsplan Nr. 4 „Nördlich der Ludwig-der-Bayer-Straße“ geändert, um den Bau eines geplanten Mehrfamilienwohnhauses zu ermöglichen.

Außerdem plant ein Bauträger die Errichtung eines Mehrfamilienhauses an der Hauptstraße. Mit dem Bebauungsplan Nr. 49 „Prälat-Friemel-Straße“ wurden die Weichen gestellt für eine Wohnbebauung in diesem Bereich. Die Erschließungsarbeiten sind nahezu abgeschlossen, mit dem Bau der ersten Häuser kann also demnächst begonnen werden.

Auch der Bebauungsplan Nr. 12 „Gewerbegebiet Weichselstraße“ erfährt eine Änderung, damit an dieser exponierten Stelle in Nähe der Bundesautobahn A 94 eine Erweiterung der Resch-Firmengruppe ermöglicht werden kann.

Der Bereitstellung von bezahlbarem Wohnraum kommt immer mehr Bedeutung zu. Die Stadt hat sich daher entschlossen, dem geplanten Kommunalunternehmen „Kreiswohnbau Altötting“ zur Schaffung von bezahlbarem Wohnraum im Landkreis Altötting beizutreten und vorerst ein Grundstück für eine Bebauung mit Mietwohnungen zur Verfügung zu stellen. Ziel ist die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum.

Das Töginger Stadtfest entwickelt sich immer mehr zu einem schönen und ruhigen Familienfest für alle Generationen. Auch in diesem Jahr erhielt das Fest großen Zuspruch aus der Bevölkerung. Das Konzept kommt an.

Der Elektromobilität gehört die Zukunft. Voraussetzung für deren Durchbruch ist allerdings der Aufbau einer ausreichenden Ladeinfrastruktur. Aus diesem Grund hat unsere Stromversorgung Tögging GmbH ein Konzept zum Ausbau der Ladekapazitäten in unserer Stadt erarbeitet. Geplant sind vier zusätzliche Ladestationen, verteilt auf das gesamte Stadtgebiet.

Die größte Baustelle in unserer Stadt und in der gesamten Region ist zweifellos der Neubau des Wasserkraftwerkes der VERBUND AG. Es wird ein neues Kraftwerk neben dem jetzt bestehenden Kraftwerk errichtet. Auch das Einlaufbauwerk in Jettenbach wird erneuert und der Kanal saniert bzw. erhöht. Die Leistung des neuen Kraftwerks wird sich gegenüber dem alten Kraftwerk um ca. 20 % erhöhen. Dies bedeutet noch mehr Ökostrom für ca. 200.000 Haushalte. Wichtig bei dieser Investition ist aber auch, dass die Ökologie nicht zu kurz kommt. Umfangreiche ökologische Begleitmaßnahmen sind vorgesehen, die die bestehenden Habitate schützen und deren Lebensbedingungen sogar verbessern.

Ein weiteres großes Bauprojekt ist die Errichtung eines Gebäudekomplexes für Betreutes Wohnen, Praxen für Physiotherapie/Ergotherapie und ambulanten Pflegedienst neben dem bestehenden Seniorenwohnheim Toerringhof an der Hauptstraße. Mit dem Bau wurde Mitte des Jahres begonnen, Fertigstellung soll Ende 2020 sein.

An der Weichselstraße wird ein Gebäude errichtet, in das eine betreute Wohngemeinschaft für Menschen mit Behinderung einziehen wird. Der Bau wird demnächst bezugsfertig.

Ein großer Verlust für die katholische Pfarrgemeinde und die gesamte Stadt ist die Versetzung unseres Pfarrers Albert Lang zum 31. Juli 2019. Er wird im Pfarrverband Trostberg und in der Pfarrei Baumburg neue Aufgaben übernehmen. Pfarrer Lang war seit 2010 in Tögging a. Inn seelsorgerisch tätig und leitete seit 2014 den neu gegründeten Pfarrverband Tögging-Erharting.

Vor 10 Jahren wurde der Wohlfahrtsladen in unserer Stadt eröffnet. Diese wichtige soziale Einrichtung wird vom Bayer. Roten Kreuz zusammen mit der Arbeiterwohlfahrt betrieben. Frau Marianne Kirchhoff-Kasböck, die den Wohlfahrtsladen seinerzeit initiiert hat und insgesamt 54 Ehrenamtliche stehen den hilfsbedürftigen Mitbürgerinnen und Mitbürgern mit Rat und Tat zur Seite.

Die Trinkwasserversorgung unserer Stadt ist ein Dauerthema. Der Antrag auf Genehmigung einer Versuchsbohrung wurde zwischenzeitlich genehmigt. Der Auftrag für die Versuchsbohrung und einem Leistungspumpversuch wurde bereits vergeben. Nach dessen positivem Abschluss kann mit der Erschließung eines neuen Wasserschutzgebietes begonnen werden. Das Gerichtsverfahren nach einer Undichtigkeit am neuen Tiefbehälter konnte siegreich abgeschlossen werden.

Zum 01. Oktober 2019 wurde die Bauamtsleitung im Rathaus neu besetzt. Mit Frau Michaela Dietzinger konnte eine kompetente und fachkundige neue Mitarbeiterin für das Rathaus gewonnen werden.

Die Caritas Altötting und Mühldorf a. Inn möchte in einem Leerstand an der Wolfgang-Leeb-Straße eine Kontakt- und Begegnungsstätte für Suchtkranke einrichten. Der Stadtrat hat dazu bereits sein grundsätzliches Einverständnis erteilt, so dass die Planungen dazu anlaufen können.

Am 15.11.2019 hat der Heimatbund ein neues Töging-Buch „Töging im Wandel“ präsentiert. Darin wird die Geschichte unserer Stadt gehaltvoll, hochwertig und interessant dargestellt.

Meine sehr verehrten Damen und Herren,

die Mitglieder des Stadtrates haben sich in den verschiedenen Gremien im Jahr 2019 insgesamt 28-mal getroffen, um über die Aufgaben der Stadt zu beraten, im Einzelnen zu

- 11 Stadtratssitzungen*
- 07 Hauptausschusssitzungen*
- 08 Bauausschusssitzungen*
- 02 Rechnungsprüfungsausschusssitzungen*

Darüber hinaus fanden eine Vielzahl von Zusammenkünften und Besprechungen der vielen Arbeitskreise, runden Tische, Beiräte und Foren statt.

Für 2020 stehen eine Reihe von Herausforderungen an: Die Kommunalwahl am 15. März wirft bereits ihre Schatten voraus.

Es steht daher ein arbeitsreiches und interessantes Jahr vor uns.

Ich darf mich bedanken bei den Fraktionen und Stadtratsmitgliedern sowie bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadtverwaltung für die Zusammenarbeit und Mitgestaltung der Entscheidungen. Ich bitte alle, auch künftig das konstruktive Zusammenwirken in den Vordergrund zu stellen.

Namens aller Mitarbeiter in der Stadt und auch persönlich möchte ich Ihnen für die bevorstehenden Feiertage ein paar Stunden der Ruhe und Besinnlichkeit wünschen.

Das neue Jahr 2020 soll für uns alle geprägt sein von Erfolg, Zufriedenheit und Gesundheit.

StR Joachimbauer blickt ebenfalls auf das Jahr 2019 zurück und sieht die Stadt Töging a. Inn im Aufwind, das Stadtbild verbessert sich kontinuierlich. Dabei verweist er auf die Bautätigkeit in der Hauptstraße. Er dankt Ersten Bürgermeister Dr. Windhorst, allen Stadträten, den kirchlichen Einrichtungen, den Verbänden und allen Vereinen für deren Engagement und wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr 2020.

StR Noske spricht in seinem Rück- bzw. Ausblick von einem spannenden Jahr 2019. U.a. nennt er dabei die Tiefenbohrung für unsere zukünftige Wasserversorgung und äußert sich besorgt über die mögliche Höhe der Kreisumlage im nächsten Jahr. StR Noske bezeichnet die neue Sporthalle an der Comenius Grund- und Mittelschule als Juwel. Die zukünftige Jugendarbeit in unserer Stadt sollte neu überdacht werden. Er dankt ebenfalls dem Ersten Bürgermeister Dr. Windhorst, allen Kolleginnen und Kollegen des Stadtrates, den Mitarbeitern der Verwaltung und den öffentlichen Einrichtungen für deren Tätigkeit und wünscht allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr 2020.

StR Wittmann hat Visionen für die Zukunft der Stadt Töging a. Inn. Er möchte die Diskussion über die Industriestraße neu entfachen, die Grundstücke, die sich im Besitz der Stadt befinden, sollen sinnvoll verwertet werden und das alte Polizeigebäude am Rathausplatz zu einem Bürgerzentrum umgestaltet werden. Er schließt sich dem Dank seiner Vorsprecher an und wünscht ebenfalls allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr 2020.

Die Ausführungen dienen den Mitgliedern des Stadtrates zur Kenntnis.

SITZUNG DES STADTRATES
DER STADT TÖGING A. INN AM 19.12.2019

Alle 21 Stadtratsmitglieder wurden ordnungsgemäß eingeladen.
Beschluss Nr.:4 - Der Tagesordnungspunkt war öffentlich.
Abstimmungsergebnis: Ja 20 Nein 0 Anwesend waren: 20

Genehmigung der Niederschriften über die öffentlichen Sitzungen des Stadtrates vom 21.11. sowie des Bauausschusses vom 04.12.2019

Den Mitgliedern des Stadtrates wurden die Niederschriften zu den öffentlichen Tagesordnungspunkten der vorgenannten Sitzungen bereits übermittelt.

Der Stadtrat genehmigt einstimmig die Niederschriften über die öffentlichen Sitzungen des Stadtrates vom 21.11. sowie des Bauausschusses vom 04.12.2019.

SITZUNG DES STADTRATES
DER STADT TÖGING A. INN AM 19.12.2019

Alle 21 Stadtratsmitglieder wurden ordnungsgemäß eingeladen.
Beschluss Nr.:5 - Der Tagesordnungspunkt war öffentlich.
Abstimmungsergebnis: Ja - Nein - Anwesend waren: 20

Nachträge

Dieser Tagesordnungspunkt entfällt.

SITZUNG DES STADTRATES
DER STADT TÖGING A. INN AM 19.12.2019

Alle 21 Stadtratsmitglieder wurden ordnungsgemäß eingeladen.
Beschluss Nr.:6 - Der Tagesordnungspunkt war öffentlich.
Abstimmungsergebnis: Ja - Nein - Anwesend waren: 20

Bürgerfragestunde Silvesterfeuerwerk

Frau Dorothea Beinlich stellt das Silvesterfeuerwerk zur Diskussion und regt an, zentral am Rathausplatz ein Feuerwerk abzubrennen. Sie möchte wissen, wie andere Kommunen mit dieser Thematik umgehen.

Nach einer kurzen Diskussion besteht Einigkeit, dass man private Silvesterböller nicht verbieten sollte. Über ein zentrales Feuerwerk am Rathausplatz kann man nachdenken.

Der Stadtrat nimmt diese Ausführungen zur Kenntnis.

SITZUNG DES STADTRATES
DER STADT TÖGING A. INN AM 19.12.2019

Alle 21 Stadtratsmitglieder wurden ordnungsgemäß eingeladen.
Beschluss Nr.:7 - Der Tagesordnungspunkt war öffentlich.
Abstimmungsergebnis: Ja - Nein - Anwesend waren: 20

Berichte aus den Referaten

Dieser Tagesordnungspunkt entfällt.

SITZUNG DES STADTRATES
DER STADT TÖGING A. INN AM 19.12.2019

Alle 21 Stadtratsmitglieder wurden ordnungsgemäß eingeladen.
Beschluss Nr.:8.1 - Der Tagesordnungspunkt war öffentlich.
Abstimmungsergebnis: Ja - Nein - Anwesend waren: 20

Wünsche, Anregungen und Informationen
Genehmigung des Nachtragshaushalts durch das Landratsamt Altötting

Erster Bürgermeister Dr. Windhorst informiert darüber, dass das Landratsamt Altötting den Nachtragshaushalt 2019 ohne Auflagen genehmigt hat.

Die Information dient den Mitgliedern des Stadtrats zur Kenntnis.

SITZUNG DES STADTRATES
DER STADT TÖGING A. INN AM 19.12.2019

Alle 21 Stadtratsmitglieder wurden ordnungsgemäß eingeladen.
Beschluss Nr.:8.2 - Der Tagesordnungspunkt war öffentlich.
Abstimmungsergebnis: Ja - Nein - Anwesend waren: 20

Wünsche, Anregungen und Informationen
Neue Turnhalle - Anbringen von Abfalleimern

StR Harrer fragt nach, ob in der neuen Turnhalle im Obergeschoss bei der Tribüne und beim Eingangsbereich noch Abfalleimer angedacht sind.

Diese müssten bereits bestellt sein, so Erster Bürgermeister Dr. Windhorst.

StR Pfrombeck ergänzt, dass darauf geachtet werden sollte, dass eine einfache Leerung der Abfalleimer möglich ist.

Der Stadtrat nimmt diese Ausführungen zur Kenntnis.

SITZUNG DES STADTRATES
DER STADT TÖGING A. INN AM 19.12.2019

Alle 21 Stadtratsmitglieder wurden ordnungsgemäß eingeladen.
Beschluss Nr.:8.3 - Der Tagesordnungspunkt war öffentlich.
Abstimmungsergebnis: Ja - Nein - Anwesend waren: 20

**Wünsche, Anregungen und Informationen
Adventsschmuck an den Rathaustoren**

3. Bürgermeister Zellner möchte wissen, warum die Fenster vor dem Sitzungssaal des Rathauses in diesem Jahr nicht mehr weihnachtlich geschmückt sind. Er findet es schade, dass die Kindergärten hier nicht mehr aktiv sind und regt an, eventuell auch andere Vereine mit einzubinden.

StRin Noske bezeichnet es als traurig und trostlos ohne Fensterschmuck.

Erster Bürgermeister Dr. Windhorst erklärt, trotz intensiver Gespräche sind die Kindergärten nicht mehr bereit, diese Tätigkeit zu übernehmen. Gerade in der Vorweihnachtszeit ist dies mit viel zusätzlicher Arbeit verbunden.

Auch StRin Gruber bezeichnet das Interesse der Kindergärten als gering.

StR Pfrombeck merkt an, dass der Siedlerbund zwei künstliche Christbäume zur Verfügung gestellt hat, die im Sitzungssaal aufgestellt wurden.

Der Stadtrat nimmt diese Ausführungen zur Kenntnis.

SITZUNG DES STADTRATES
DER STADT TÖGING A. INN AM 19.12.2019

Alle 21 Stadtratsmitglieder wurden ordnungsgemäß eingeladen.
Beschluss Nr.:8.4 - Der Tagesordnungspunkt war öffentlich.
Abstimmungsergebnis: Ja - Nein - Anwesend waren: 20

**Wünsche, Anregungen und Informationen
Fragen zur Tiefenbohrung**

StR Kaiser äußert, dass er noch Fragen an Hr. Smettan gehabt hätte und ob es hierzu noch Gelegenheit gäbe, diese zu stellen.

Darauf Erster Bürgermeister Dr. Windhorst, es wird immer wieder Ortstermine an der Bohrstelle geben. Hierbei können jederzeit Fragen gestellt werden.

Er habe nur Sorge wegen der Großbaustelle des Verbunds, erwidert StR Kaiser, da bei der Baustelle viele Pfähle gebohrt wurden und durch die Nähe hier das Risiko der Vermischung in den einzelnen Schichten gegeben sein kann.

Der Stadtrat nimmt diese Ausführungen zur Kenntnis.

SITZUNG DES STADTRATES
DER STADT TÖGING A. INN AM 19.12.2019

Alle 21 Stadtratsmitglieder wurden ordnungsgemäß eingeladen.
Beschluss Nr.:9.1 - Der Tagesordnungspunkt war öffentlich.
Abstimmungsergebnis: Ja - Nein - Anwesend waren: 21

Weiterführung des Sicherheitsdienstes im Jahr 2020 - öffentliche Diskussion

Erster Bürgermeister Dr. Windhorst informiert die Mitglieder des Stadtrates über die Tätigkeit des Sicherheitsdienstes im Jahr 2019.

Im Anschluss wird diskutiert, ob der Sicherheitsdienst zukünftig wieder mit Diensthund engagiert werden soll, oder ob ein Diensthund nicht notwendig ist.

Auch die Einsatzzeiten werden diskutiert.

Es besteht Einigkeit, dass auch im Jahr 2020 wieder ein Sicherheitsdienst die bekannten städtischen Einrichtungen bestreifen soll.

Der Stadtrat nimmt diese Ausführungen zur Kenntnis.